



Profile Design Aeria Ultimate

Installationsanleitung

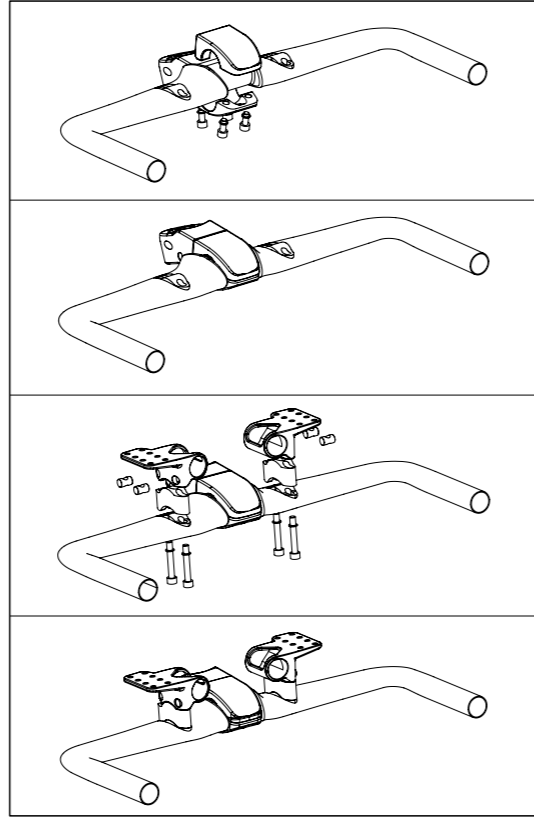
Hinweis an Händler: Wenn Sie dieses Produkt für den Kunden installieren, händigen Sie ihm nach der Installation bitte diese Bedienungsanleitung aus.

Vielen Dank für den Kauf des Aeria Ultimate von Profile Design. Bitte lesen Sie diese Anweisungen aufmerksam, bevor Sie den Artikel installieren. Zur Einhaltung der Garantiebestimmungen von Profile Design ist eine sachgemäße Installation erforderlich. Falls Sie mit der Installation eines Lenkervorbaus, der Aerobars oder deren Zubehör nicht vertraut sind, wenden Sie sich bitte an Ihren örtlichen Profile-Design-Händler; verwenden Sie dazu die Händlersuche unter www.profile-design.com oder rufen Sie den Profile-Design-Kundendienst an.

Benötigte Werkzeuge und Materialien: 4-mm-Inbusschlüssel, 5-mm-Inbusschlüssel und Drehmomentschlüssel (in-lb/Nm)

Gewinde wurden von Profile Design während der Produktion mit einer speziellen blauen Gewindegewindesicherungsmasse vorbehandelt. Diese spezielle Masse ist an den Gewinden aller mitgelieferten Schrauben deutlich sichtbar. Falls Sie die Gewindegewindesicherungsmasse nicht entdecken können oder bei der üblichen Wartung entfernt haben, sollten Sie vor der Montage erneut eine geeignete blaue Gewindegewindesicherungsmasse von Loctite oder einem anderen Hersteller auftragen.

1. Beginnen Sie, indem Sie vor der Montage der Stangen am Fahrrad die Schalt- und Bremshebel montieren. Die Montage ist von der Art des montierten Antriebsstrangs abhängig: elektronisch oder mechanisch.
2. Nehmen Sie die Vorbaublende ab, und stecken Sie die Griffstange in die Klemmschelle. (Der Klemmbereich muss 31,8 mm betragen).
3. Setzen Sie die Schrauben durch den Vorbaukörper ein, und drehen Sie sie in die Blende. Richten Sie den Lenkervorbau aus, und ziehen Sie dann die Schrauben mit einem Drehmoment von 6 Nm an.
4. Damit Sie die Armstütze höher einstellen können, sind Aerobar-Halterungsadaptersets inbegriffen. Wählen Sie anhand des beigefügten Diagramms die benötigte größere Höhe und die entsprechenden Schrauben.
5. Entfernen Sie die Schrauben von der Unterseite des Flügels. Platzieren Sie den oder die Adapter so, dass der Schlitz zur Rückseite des Lenkervorbaus weist. Führen Sie die Schraube durch die Unterseite des Flügels und durch den Adapter ein, und drehen Sie sie in die Halterung. Ziehen Sie sie mit 6 Nm an.
6. Prüfen Sie die Schrauben nach dem ersten Einsatz und danach in regelmäßigen Abständen auf festen Sitz, um sicherzustellen, dass sich nichts gelockert hat.



WARNUNG

- Jegliche Nichtbeachtung dieser Warnungen und Anweisungen kann zu Beschädigungen, Verrutschen und anderen Fehlfunktionen dieser Profile Design-Komponente, somit zum Verlust der Kontrolle über das Fahrrad und zu ernsthaften Verletzungen führen. [AP1100-1-1]
- Ein Quietschen kann auf mögliche Probleme hindeuten. Achten Sie darauf, dass sämtliche Kontaktflächen der einzelnen Komponenten sauber sind, sämtliche Schraubgewinde gefettet und mit einem geeigneten Schraubensicherungslack versehen sind und nach den Vorgaben von Profile Design (oder dem Hersteller des Fahrrades) angezogen wurden, sämtliche Komponenten richtig zueinander passen. Falls sich Quietschen auf diese Weise nicht beseitigen lassen sollte, nutzen Sie die Profile Design-Komponente nicht weiter, wenden Sie sich an den Profile Design-Kundendienst. [AP0601-2-2]
- Zu locker angezogene Schrauben können dazu führen, dass sich Teile bei der Fahrt lösen; zu fest angezogene Schrauben können unerwartet brechen oder die Gewinde beschädigen. In beiden Fällen kann es zu Kontrollverlust während der Fahrt kommen. Sämtliche Schrauben müssen mit dem von Profile Design (oder dem Hersteller des Fahrrades) vorgeschriebenen Drehmoment angezogen werden. Untersuchen Sie sämtliche inneren und äußeren Schraubgewinde bei der ersten und bei folgenden Montagen auf verschlissene Windungen und Sprünge, achten Sie darauf, dass die Gewinde mit Schmierfett oder Schraubensicherungslack versehen sind. [AP1100-3-2]
- Untersuchen Sie von Zeit zu Zeit (z. B. nach dem Reinigen) sämtliche Flächen der Profile Design-Komponente bei guter Beleuchtung auf winzige Risse und Materialermüdung an stark belasteten Stellen (beispielsweise an Schweißnähten, Öffnungen, Übergangsstellen, Öffnungen, Kontaktstellen mit anderen Teilen etc.). Falls Sie auch nur winzigste Risse bemerken, nutzen Sie das betroffene Teil nicht mehr; wenden Sie sich an den Profile Design-Kundendienst. [AP0302-4-2]
- Wenn Sie eine neue Komponente an Ihrem Fahrrad installieren, testen Sie diese gründlich nicht weit von zuhause entfernt an einer Stelle, die möglichst frei von Hindernissen und Verkehr ist. Tragen Sie dabei am besten einen schützenden Helm. Vergewissern Sie sich, dass alles perfekt in Ordnung ist, bevor Sie auf große Tour gehen oder an einem Rennen teilnehmen. [AP1100-5-1]
- Rennen (auf der Straße, in den Bergen und an wechselnden Stellen) belasten das Fahrrad und seine Komponenten (und natürlich auch den Fahrer) stark und können zu vorzeitigem Verschleiß führen. Wenn Sie an solchen Ereignissen teilnehmen, kann sich die Lebenserwartung des Produktes je nach Häufigkeit und Intensität der Belastung deutlich verkürzen. Der „normale Verschleiß“ einer Komponente kann beim Einsatz bei Wettbewerben und beim rein privaten Einsatz stark abweichen. Daher verwenden professionelle Radsportler häufig neue Fahrräder und Komponenten in jeder Saison und lassen ihre Ausrüstung von professionellen Mechanikern warten. Verwenden Sie etwas Zeit auf die regelmäßige Überprüfung Ihres Fahrrades und seiner Komponenten, damit Sie stets sicher unterwegs sind. [AP1100-6-1]
- Einige Faktoren können dazu führen, dass eine Komponente bereits innerhalb der Garanzzeit verschleißt. Größe, Kraft und Fahrstil des Fahrers, hohe Kilometerleistung, ungünstiges Terrain, Missbrauch, fehlerhafte Installation, Schweiß, widrige Umgebungsbedingungen (zum Beispiel salzige Luft oder saurer Regen), Beschädigungen beim Transport (insbesondere beim wiederholten Zerlegen und Montieren von Fahrrädern und ihrer Komponenten), Stürze und Unfälle können allesamt zu einer geringeren Lebenserwartung einer Komponente beitragen. Je mehr Faktoren einwirken, desto stärker verkürzt sich die Lebenserwartung einer Komponente. [AP0801-7-2]
- Sämtliche für Metallteile geltenden Warnungen und Pflegeanweisungen gelten doppelt für Teile aus Kohlenstofffasern (Carbon), da diese recht filigran sind und leicht beschädigt werden können. Rostprobleme treten hier allerdings nicht auf. Wir empfehlen dringend, einen hochwertigen Drehmomentschlüssel zu verwenden, da ein zu geringes oder zu hohes Drehmoment zum Reißen des Teiles (das damit wertlos wird) führt – oder schlimmstenfalls zur Zerstörung bei der Fahrt. Prüfen Sie unbedingt regelmäßig und gründlich auf Risse, Verschleißspuren, Veränderungen der Oberfläche, Abblättern, Abplatzen der Lackierung oder Splintern von Kohlefasern; insbesondere an Stellen, an denen Kohlefaserkomponenten andere Komponenten berühren. Sobald die Oberfläche eines Kohlefaserteiles beschädigt wird oder sich verändert, besteht Bruchgefahr. Geben Sie keinerlei Schmiermittel auf Stellen, an denen Kohlefaserkomponenten andere Kohlefaseroberflächen berühren. Bei einem Sturz können Kohlefaserkomponenten verkratzen, ein Verbiegen wie bei Metallteilen tritt jedoch gewöhnlich nicht auf. Dennoch ist es möglich, dass das Material geschwächt wurde und daher unbedingt ausgetauscht werden muss. Wenden Sie sich an den „Profile Design-Kundendienst“, fragen Sie nach unseren Austauschmöglichkeiten bei Stürzen oder Unfällen. [AP0706-8-1]
- Prüfen Sie regelmäßig SÄMTLICHE Aerobar-Schrauben wie angegeben auf festen Sitz. Viele dieser Schrauben können sich durch Vibrationen während der Fahrt lockern; dies kann zu Brüchen und zum Kontrollverlust führen. Achten Sie darauf, ausschließlich von Profile Design gelieferte Schrauben zu verwenden. [AB1100-1-1]
- Beim Einsatz einer Aerobar müssen Sie eventuell eine Position einnehmen, die für Sie ungewohnt und je nach Fahrer unterschiedlich ist. Wir empfehlen, das Fahren mit der Aerobar an einer Stelle mit geringem Verkehrsaufkommen zu üben und sich voll und ganz mit den Lenk- und Handhabungscharakteristiken des Fahrrades vertraut zu machen. Bitte lassen Sie entsprechend Vorsicht walten, wenn Sie diese Lenkstangenvariante zum ersten Mal benutzen. Achten Sie auch darauf, bei der Fahrt nach vorne, nicht zum Boden zu schauen. [AB1100-2-1]
- Falls Sie einen Sturz erleiden und dabei Lenkstange, Aerobar oder Lenkervorbau beschädigt werden (dazu zählen auch leichte Verformungen und Kratzer), müssen SÄMTLICHE ANGRENZENDEN TEILE ebenfalls ausgetauscht werden, da diese unsichtbare Beschädigungen aufweisen können. Wenden Sie sich an den Profile Design-Kundendienst, fragen Sie nach unseren Austauschmöglichkeiten bei Stürzen oder Unfällen. [AB1100-3-1]
- Wenn Sie ein Fahrrad mit Aerobar mit einem Dachträger transportieren, nehmen Sie die Armstützenpolster ab (sofern diese mit Klettband befestigt werden). Beim Transport verlorene Polster werden nicht durch die Profile Design-Garantie abgedeckt. [AB1100-6-1]
- Untersuchen Sie die Lenkstange regelmäßig und eingehend auf Kerben, Dellen und durch von der Lenkervorbauklemme verursachte Abschabungen. Achten Sie auch auf leichte Verformungen der Stange, die vom Originalzustand abweichen. In diesem Fall muss die Stange vom Vorbau gelöst werden. Falls Ihnen solche Anzeichen auffallen, tauschen Sie die Lenkstange gegen eine neuwertige Stange des passenden Durchmessers aus. [B1100-1-1]
- Halten Sie sich unbedingt an die Drehmomentvorgaben des Komponentenherstellers, wenn Sie weitere Komponenten an einer Kohlenstofffaser- (Carbon-) Lenkstange anbringen. Falls Schrauben zu fest angezogen werden, können Stabilität und Sicherheit der Lenkstange beeinträchtigt werden. [B1100-2-1]
- Achten Sie darauf, dass der Durchmesser des Lenkstangen-Klemmbereiches zum Klemmdurchmesser des Lenkervorbaus passt (also 31,8 mm, 26,0 mm oder 25,4 mm). Eine fehlerhafte Passung kann Beschädigungen der Lenkstange oder des Lenkervorbaus, Durchrutschen oder Brechen verursachen und somit zu Kontrollverlust und Verletzungen führen. [B0706-4-1]

**Profile Design gewährt auf sämtliche Produkte eine zweijährige Garantie ab Kaufdatum. [profile-design.com](http://www.profile-design.com).
Detaillierte Angaben zur Profile Design-Garantie und zum Austausch bei Stürzen/Unfällen finden Sie hier: www.Profile-Design.com/warranty**



Profile Design Aeria Ultimate

Installation Instructions

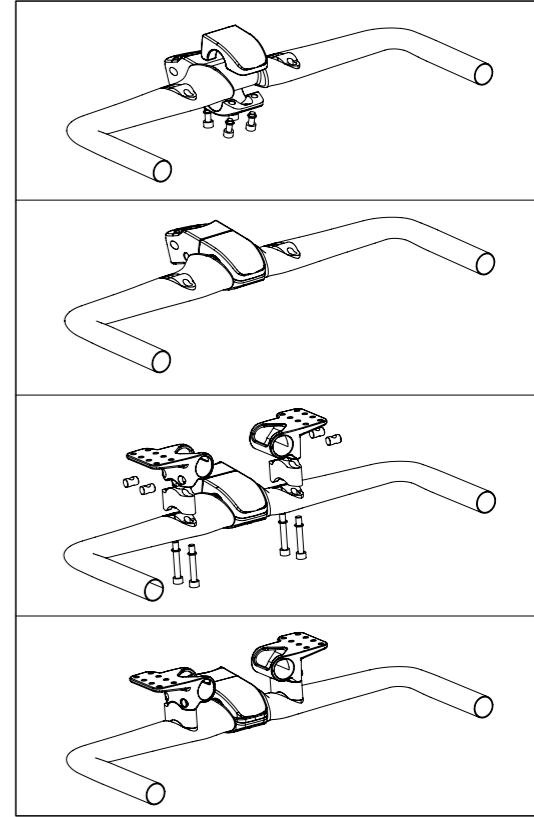
Note to Dealers: If you install this product for the consumer, please provide him/her with this owner's manual after installation.

Thank you for purchasing the Profile Design Aeria Ultimate. Please read these instructions thoroughly before attempting to install this item. Proper installation is required for compliance with the Profile Design warranty policy. If you are not familiar with installation of a stem, aerobars, or their accessories, please seek the assistance of your local Profile design dealer by logging on to www.profile-design.com and using "dealer search" or by calling the Profile Design customer service number.

Tools and materials required: 4mm Allen wrench, 5mm Allen wrench & Torque wrench (in-lbs/Nm)

Threaded areas have been pre-treated by Profile Design during production with a special blue thread locking compound. This special compound is easy to detect on the threads of all bolts provided. If you cannot detect this thread locking compound or if you have cleaned it off through normal maintenance, re-apply a suitable blue thread locking compound as available from Loctite or another company before assembly.

1. Begin by installing the shifters and brake levers before the bars are installed onto the bike. Installation will be specific to the type of drive train being installed, whether electronic or mechanical.
2. Remove the stem faceplate and place the handlebar in the clamp. (The clamping section must be 31.8mm).
3. Insert the bolts through the stem body and thread into the faceplate. Align the bar then tighten the bolts evenly to a torque of 6Nm (53in-lbs).
4. Aerobar bracket riser kits are included to increase the armrest height. Choose the amount of height increase needed and corresponding bolts using the attached chart.
5. Remove the bolts from the bottom of the wing. Place the riser or risers with the slot facing the rear of the bar. Insert the bolt through the bottom of the wing, through the riser and thread into the bracket. Tighten to 6Nm (53in.lbs).
6. After the first ride re-check the bolts for tightness and periodically thereafter to ensure secure attachment.



WARNING

- Any failure to follow these warnings and instructions can result in breakage, slippage and/or other malfunctioning of this Profile Design component causing a loss of control of the bicycle with serious injuries. [AP1100-1-1]
- A creaking component can be a sign of potential problems. Make sure all contact surfaces between components are clean, all bolt threads are greased or are treated with proper thread lock and tightened to Profile Design's (or the bike manufacturer's) specifications and all components are properly sized to fit together. If you continue to experience creaking stop using the Profile Design component and call Profile Design customer service. [AP0601-2-2]
- Under tightening a bolt can result in a part coming loose while riding and an over tightened bolt can break unexpectedly or strip the threads it is engaging while riding also resulting in a loss of control. All bolts must be tightened to Profile Design's (or the bike manufacturer's) torque specifications. On the first and any subsequent assembly examine all male and female threads and bolts for stripped threads, cracks and any required lubrication or thread locking compound. [AP1100-3-2]
- Periodically, closely examine all surfaces of this Profile Design component (after cleaning) in bright sunlight to check for any small hairline cracks or fatigue at "stress points" (such as welds, seams, holes, points of contact with other parts etc.). If you see any cracks, no matter how small, stop using the part immediately and call Profile Design customer service. [AP0302-4-2]
- Whenever you install any new component on your bike make sure you thoroughly try it out close to home (with your helmet) where there are no obstacles or traffic. Make sure everything is working properly before going off on a ride or to a race. [AP1100-5-1]
- Racing (road, mountain or multi-sport) places extreme stress on bicycles and their components (like it does riders) and significantly shortens their usable life. If you participate in these types of events, the lifetime of the product may be significantly shortened depending upon the level and amount of racing. The "normal wear" of a component may differ greatly between competitive and non-competitive uses, which is why professional level riders often use new bikes and components each season as well as having their bikes serviced by professional mechanics. Particular care should be placed in the regular examination of your bicycle and it's components to insure your safety. [AP1100-6-1]
- A number of factors can reduce the life of this component to less than its warranty period. Rider size and/or strength and riding style, high mileage, rough terrain, abuse, improper installation, accident, adverse environmental conditions (such as salt air or corrosive rain), travel damage (especially if bike and components are repeatedly disassembled and then reassembled) and crashes or accidents can all contribute to the shortening of the life of this component. The more factors that are present, the more the life of the component is reduced. [AP0801-7-2]
- All of the warnings and care instructions that pertain to metal parts apply doubly to carbon fiber parts (except for corrosion) as they are very delicate and can be easily damaged during use. The use of a torque wrench is highly recommended as it is very easy to over or under tighten any carbon part resulting in a cracked (ruined) part or worse, a part that breaks during usage. On a routine basis you must thoroughly check for cracks, wear marks, surface deterioration, delaminating, chipping of the finish or carbon splintering especially where a carbon component contacts or is mated to a non-carbon component. Once the surface of a carbon part is compromised it can break. Do not apply any lubricant to any carbon surface where they come in contact with another carbon or metal part. After a crash carbon parts may be scraped but will not likely be bent like a metal part. However they can still be weakened and must be replaced. Call Profile Design customer service and ask about our "Crash Replacement Policy". [AP0706-8-1]
- Make sure you periodically recheck ALL aerobar bolts for tightness as indicated. Many of these bolts can loosen due to road vibration, which can cause possible breakage and loss of control. Make sure only the Profile Design supplied bolts are used. [AB1100-1-1]
- Aerobars can require riding positions that are new or different to many riders. It is advisable to practice using these bars in a low traffic area to become accustomed to any changes in the steering or handling characteristics of the bike. Please exercise caution when using these types of handlebars for the first time. Also make sure that you continue to look forward when riding and do not look down towards the ground. [AB1100-2-1]
- If you ever crash and the handlebar, aerobar OR stem is damaged in any way, (slight bends or scrapes) ALL ADJOINING PARTS should be replaced as there may be undetectable damage to either part. Call Profile Design customer service and ask about our "Crash Replacement Policy". [AB1100-3-1]
- Whenever an aerobar-equipped bike is placed on a roof rack, remove the armrest pads (if they are Velcro attached). Pads lost during transport are not covered by Profile Design Warranty. [AB1100-6-1]
- Periodically check your handlebar closely for nicks, indentations or scoring from the stem clamp. Also look for signs of slight bends or deformity in the bar (that were not originally present). This will require removal of the bar from the stem. If you see such signs replace the bar with one of the appropriate diameter. [B1100-1-1]
- Please follow the component manufacturer's carbon part torque specifications when installing components to a carbon fiber handlebar. Over tightening bolts may compromise the integrity of the handlebar. [B1100-2-1]
- Make sure the handlebar clamp area diameter matches that of the stem clamp diameter (i.e. 31.8mm, 26.0mm or 25.4mm). An incorrect match could result in handlebar and/or stem damage, slippage or breakage causing a possible loss of control and injury. [B0706-4-1]

**Profile Design warrants all its products for two years from original purchase.
For further details on the Profile Design warranty and Crash Replacement policy please visit www.profile-design.com/warranty**



Profile Design Aeria Ultimate

Instructions d'Installation

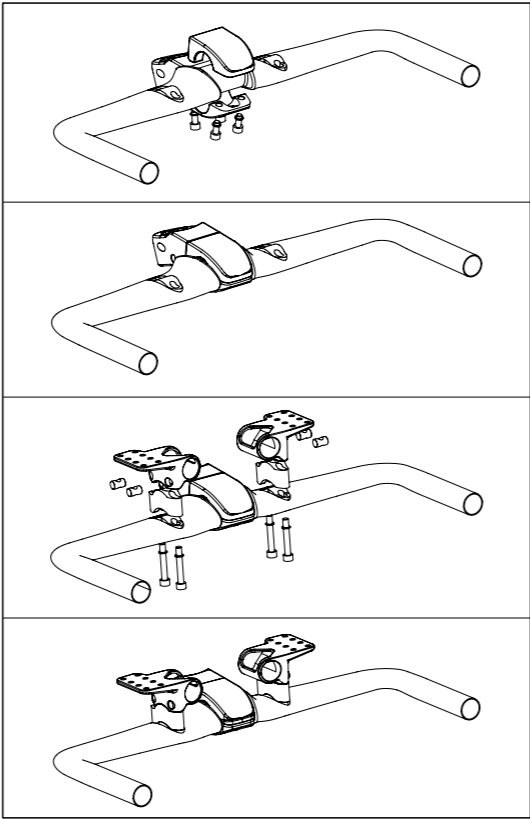
Note aux revendeurs : Si vous installez ce produit pour le client, veuillez lui fournir le manuel d'utilisation après l'installation.

Nous vous remercions d'avoir acheté l'Aeria Ultimate de Profile Design. Veuillez lire attentivement ces instructions avant d'essayer d'installer cet élément. Une installation correcte est nécessaire pour assurer la conformité avec la politique de garantie Profile Design. Si vous n'êtes pas habitué à l'installation d'une tige, de prolongateurs de guidon ou de leurs accessoires, veuillez demander l'aide de votre revendeur Profile Design local en vous connectant au site www.profile-design.com et en utilisant « recherche de revendeur » ou en contactant le service client de Profile Design.

Outils et éléments requis :
Clé Allen 4 mm, Clé Allen 5 mm et clé dynamométrique (po-lb/Nm)

Les zones filetées ont été pré-traitées par Profile Design pendant la production avec un composé frein-filet bleu spécial. Ce composé spécial est facile à détecter sur les filets de tous les boulons fournis. Si vous ne pouvez pas détecter ce composé frein-filet ou si vous l'avez enlevé pendant la maintenance normale, ré-appliquez un composé frein-filet bleu approprié, disponible auprès de Loctite ou d'un autre fournisseur avant l'assemblage.

- Commencez par installer les changements de vitesse et les poignées de frein avant que le guidon soit installé sur le vélo. L'installation est spécifique au type d'entraînement installé, électronique ou mécanique.
- Retirez la plaquette de la tige et placez le guidon dans la fixation. (La section de fixation doit mesurer 31,8 mm).
- Insérez les boulons dans le corps de la tige et vissez-les dans la plaquette. Alignez le guidon puis serrez les boulons uniformément à un couple de 6 Nm (53 po-lb).
- Des kits rehausseurs du support du prolongateur de guidon sont inclus pour augmenter la hauteur du repose-bras. Choisissez l'augmentation de hauteur nécessaires et les boulons correspondants à l'aide du tableau ci-joint.
- Retirez les boulons de la partie inférieure de l'aile. Placez le ou les rehausseurs avec la fente orientée vers l'arrière du guidon. Insérez le boulon dans la partie inférieure de l'aile, dans le rehausseur et vissez-le dans le support. Serrez à 6 Nm (53 po.lb).
- Après la première utilisation, revérifiez que les boulons sont serrés puis périodiquement par la suite pour garantir une fixation correcte.



AVERTISSEMENT

- Ne pas suivre ces avertissements et consignes peut provoquer une rupture, un glissement et où un mauvais fonctionnement de ce composant Profile Design et entraîner une perte de contrôle du vélo et des blessures graves. [AP1100-1-1]
- Une pièce qui craque peut-être le signe de problèmes potentiels. Assurez-vous que toutes les surfaces de contact entre les pièces sont propres, tous les filets des boulons sont graissés ou sont traités avec le produit de blocage adapté et sont serrés selon les spécifications de Profile Design (ou du fabricant de vélo) et que toutes les pièces sont correctement adaptées pour s'ajuster ensemble. Si vous continuez à entendre des craquements arrêtez d'utiliser le composant Profile Design et appelez le service clientèle de Profile Design. [AP0601-2-2]
- Un serrage insuffisant d'un boulon peut entraîner du jeu dans une pièce pendant que vous roulez et un boulon trop serré peut casser de manière inattendue ou abîmer le filet dans lequel il est engagé pendant que vous roulez entraînant également une perte de contrôle. Tous les boulons doivent être serrés selon les spécifications de Profile Design (ou du fabricant de vélo). Lors du premier montage, et des suivants, examinez tous les filets mâles et femelles et les boulons à la recherche de filet abîmé, de fissures et de manque de lubrifiant ou de produit de blocage. [AP1100-3-2]
- À intervalles réguliers, examinez attentivement toutes les surfaces de ce composant Profile Design (après nettoyage) à la lumière du soleil pour vérifier qu'aucune fissure même très fine ou d'usure n'apparaît aux « points d'effort » (tels que les soudures, les raccords, les trous, les points de contact avec d'autres parties etc.). Si vous voyez une fissure, même très petite, arrêtez d'utiliser la pièce immédiatement et appelez le service clientèle Profile Design. AP0302-4-2]
- Chaque fois que vous installez un nouveau composant sur votre vélo assurez-vous de l'essayer soigneusement près de chez vous (avec votre casque) là où il n'y a ni obstacle ni trafic. Assurez-vous que tout fonctionne correctement avant de partir en promenade ou de participer à une course. [AP1100-5-1]
- La course (sur route, en montagne ou en multisports) exerce un stress extrême sur les vélos et leurs composants (comme elle le fait sur les cyclistes) et réduit significativement leur durée de vie utile. Si vous participez à ce type d'événement, la durée de vie du produit peut être significativement réduite en fonction du niveau et du nombre de courses. L'« usure normale » d'un composant peut varier grandement entre des utilisations en compétition ou hors compétition, ce qui explique pourquoi les cyclistes de niveau professionnel utilisent souvent de nouveaux vélos et de nouveaux composants à chaque saison tout en ayant leur vélo entretenu par des mécaniciens professionnels. Un soin particulier doit être apporté à un examen régulier de votre vélo et de ses composants pour garantir votre sécurité. [AP1100-6-1]
- Plusieurs facteurs peuvent réduire la durée de vie de ce composant à moins que sa période de garantie. La taille du cycliste et/ou sa force et son type de conduite, un kilométrage élevé, des terrains difficiles, de mauvais traitements, une installation incorrecte, la sueur, des conditions environnementales difficiles (telles que de l'air salé ou des pluies acides), des dommages pendant le transport (tout particulièrement si le vélo et ses composants sont régulièrement démontés et remontés), des accrochages ou des accidents, tout cela peut contribuer à réduire la durée de vie de ce composant. Plus il y a de facteurs présents, plus la durée de vie de ce composant est réduite. [AP0801-7-2]
- Tous les avertissements et les précautions qui s'appliquent aux pièces métalliques s'appliquent doublement aux pièces en fibre de carbone (à l'exception de la corrosion) car elles sont très délicates et peuvent facilement être endommagées pendant l'utilisation. L'utilisation d'une clé dynamométrique est fortement recommandée car il est très facile de serrer trop peu ou trop fort les pièces en carbone ce qui entraîne une fêlure de la pièce ou pire une pièce qui casse pendant l'utilisation. De façon régulière, vous devez soigneusement vérifier l'apparition de cassure, de marque d'usure, de détérioration de la surface, de décollement, d'effritement du fini ou de craquellement du carbone et tout particulièrement là où un composant en carbone est en contact ou est fixé à un composant dans un autre matériau. Une fois que la surface d'une pièce en carbone est compromise, elle peut casser. Ne lubrifiez pas les surfaces en carbone là où elles sont en contact avec une autre pièce en carbone ou en métal. Après un accident, les pièces en carbone peuvent être griffées mais ne sont pas susceptibles d'être pliées comme les pièces métalliques. Toutefois elles peuvent être affaiblies et doivent être remplacées. Appelez le service clientèle de Profile Design et demandez après notre politique de remplacement après un accident. [AP0706-8-1]
- Assurez-vous de revérifier périodiquement TOUTS les boulons de votre cintre aerobar et de vérifier qu'ils sont serrés comme spécifié. Plusieurs de ses boulons peuvent se desserrer à cause des vibrations de la route ce qui pourrait entraîner une rupture d'une pièce et une perte de contrôle. Assurez-vous de n'utiliser que des boulons fournis par Profile Design. [AB1100-1-1]
- Les cintres aerobar peuvent exiger des positions de conduite qui sont nouvelles ou différentes pour de nombreux cyclistes. Il est recommandé de s'exercer à utiliser ces cintres dans une zone à trafic réduit pour s'habituer aux changements dans la direction et la conduite du vélo. Veuillez faire très attention lorsque vous utilisez ce type de guidon pour la première fois. Assurez-vous également que vous continuez à regarder vers l'avant lorsque vous conduisez et que vous ne regardez pas vers le bas et vers le sol. [AB1100-2-1]
- Si vous avez un accident et que le guidon, l'aerobar OU la tige est endommagée d'une quelconque façon (légèrement pliés ou griffés) TOUTES LES PIÈCES ADJACENTES doivent être remplacées car le peut y avoir des dommages non détectables à l'une ou l'autre pièce. Appelez le service clientèle de Profile Design et demandez après notre politique de remplacement après un accident. [AB1100-3-1]
- Chaque fois qu'un vélo équipé d'un cintre aerobar est placé sur un porte-vélo de toit, retirez les plaquettes des repose-bras (si elles sont attachées par Velcro). Les plaquettes perdues pendant le transport ne sont pas couvertes par la garantie de Profile Design. [AB1100-6-1]
- Vérifiez périodiquement et attentivement votre guidon à la recherche de cassure, de renforcement ou d'éraflures laissées par le collier de la tige. Vérifiez également la présence de signes de légers fléchissements ou déformations dans le guidon (qui n'étaient pas présents à l'origine). Cela nécessite de démonter le guidon de la tige. Si vous voyez de tels signes remplacez la barre avec une de diamètre approprié. [B1100-1-1]
- Veuillez respecter les spécifications de couple de serrage du fabricant des pièces en carbone lorsque vous installez des composants sur un guidon en fibre de carbone. Serrer trop fort les boulons peut compromettre l'intégrité du guidon. [B1100-2-1]
- Assurez-vous que le diamètre du guidon au niveau du serrage correspond au diamètre de la pince de serrage (par exemple 31,8 mm, 26,0 mm ou 25,4 mm). Une correspondance incorrecte peut entraîner des dommages, le glissement ou la rupture du tube entraînant une possible perte de contrôle et des blessures. [B0706-4-1]

Profile Design garantit tous ses produits pendant deux ans à partir de la date d'achat originale.

Pour de plus amples détails sur la garantie de Profile Design et la politique de remplacement, veuillez vous rendre sur le site www.profile-design.com/warranty



Profile Design Aeria Ultimate

Instrucciones de Instalación

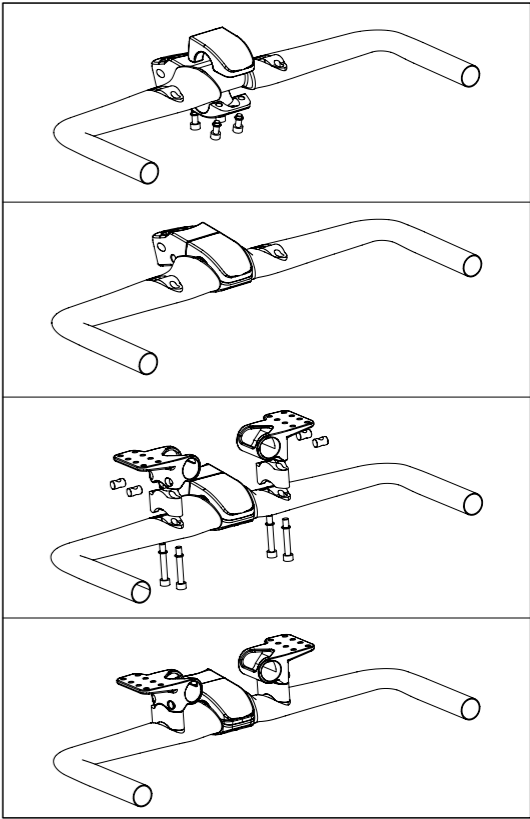
Nota para los distribuidores: Si instala este producto por el cliente, proporcione el manual del propietario al finalizar la instalación.

Gracias por adquirir Aeria Ultimate de Profile Design. Lea íntegramente estas instrucciones antes de intentar instalar este componente. Se exige una instalación apropiada para cumplir con la política de garantía de Profile Design. Si no está familiarizado con la instalación de los vástagos, barras aerodinámicas u otros accesorios, solicite ayuda a su distribuidor Profile Design local iniciando sesión en www.profile-design.com y utilizando la opción "Encuentre un distribuidor" o comunicándose con el número del servicio de atención al cliente de Profile Design.

Herramientas y materiales necesarios:
Llave Allen de 4 mm, llave Allen de 5 mm y llave dinamoétrica (pulg.-lb./Nm)

Las áreas roscadas han sido previamente tratadas por Profile Design durante la producción con un compuesto especial azul para sellado de roscas. Este compuesto especial es fácil de detectar en las roscas de todos los tornillos proporcionados. Si no puede detectar este compuesto de sellado de roscas o si lo ha borrado por un mantenimiento regular, vuelva a aplicar un compuesto azul de sellado de roscas apropiado disponible a la venta por Loctite u otra compañía antes de armarlo.

- Comience instalando los cambios y palancas de frenos antes de que las barras sean instaladas en la bicicleta. La instalación será específica del tipo de cadena de transmisión que se está instalando, electrónica o mecánica.
- Retire la placa frontal del vástago y coloque el manubrio en la abrazadera. (La sección de la abrazadera debe estar a 31,8 mm).
- Inserte los pernos a través del cuerpo de vástago y enrósquelos en la placa frontal. Alinee la barra y luego ajuste los pernos de modo parejo a una torsión de 6Nm (53 pulg. lb.).
- Los kits de los tubos ascendentes de la barra aérea se incluyen para aumentar la altura del apoyabrazos. Seleccione la cantidad de altura a aumentar necesaria y los pernos correspondientes utilizando el cuadro adjunto.
- Extraiga los pernos de la parte inferior del ala. Coloque el tubo o los tubos ascendentes con la ranura mirando hacia la parte posterior de la barra. Inserte el perno a través de la parte inferior del ala, a través del tubo ascendente y la rosca en la abrazadera. Ajuste a 6Nm (53 pulg. lb.).
- Después del primer uso, vuelva a inspeccionar los pernos para garantizar la sujeción y luego vuelva a verificarlos con cierta periodicidad para garantizar una sujeción segura.



ADVERTENCIA

- No seguir estas advertencias e instrucciones puede resultar en una rotura, deslizamiento y u otro mal funcionamiento de este componente de Profile Design, lo que podría causar una pérdida de control de la bicicleta con daños graves. [AP1100-1-1]
- Un componente que rechina puede ser un signo de problemas potenciales. Asegúrese que todas las superficies de contacto entre los componentes estén limpias, que todas las roscas de los tornillos estén engrasadas o estén tratadas con un sello de rosca apropiado y estén ajustadas según las e especificaciones de Profile Design (o del fabricante de la bicicleta) y que todos los componentes tengan el tamaño apropiado para adaptarse entre ellos. Si continúa experimentando un rechinar deje de utilizar el componente de Profile Design y llame a servicio al cliente de Profile Design. [AP0601-2-2]
- No apretar suficientemente un tornillo puede resultar en que una parte se afloje al montar y un tornillo excesivamente apretado puede romper inesperadamente o estropear las roscas de engranaje al montar resultando también en una pérdida del control. Todos los tornillos deben ajustarse de acuerdo a las especificaciones de torsión de Profile Design (o del fabricante de la bicicleta). En el primer ensamblaje y cualquier ensamblaje subsiguiente, verifique si hay roscas estropeadas o rajaduras en todas las roscas macho y hembras y alguna lubricación o compuesto de sellado de rosca necesario. [AP1100-3-2]
- Examine periódicamente y de cerca todas las superficies de este componente de Profile Design (luego de limpiar) contra la luz del sol para verificar si hay algún trazo fino pequeño o fatiga en los "puntos de tensión" (como por ejemplo soldaduras, juntas, agujeros, puntos de contacto con otras partes, etc.). Si usted ve alguna rajadura, no importa que tan pequeño, deje de utilizar la parte inmediatamente y llame a servicio al cliente de Profile Design. [AP0302-4-2]
- Siempre que instale algún nuevo componente en su bicicleta, asegúrese de probarlo detenidamente cerca de casa (con su casco) en donde no haya obstáculos o tráfico. Asegúrese de que todo esté funcionando apropiadamente antes de salir a un paseo o a una carrera. [AP1100-5-1]
- Las carreras (de caminos, montañas o deportes múltiples) imponen una tensión extrema en las bicicletas y sus componentes (así como también en los ciclistas) y acorta significativamente su vida útil. Si participa en estos tipos de eventos, el ciclo de vida del producto puede acortarse significativamente dependiendo del nivel y cantidad de carreras. El "desgaste normal" de un componente puede diferir considerablemente entre usos competitivos y usos no competitivos, y es por ello que los ciclistas de nivel profesional utilizan bicicletas y componentes nuevos cada temporada así como también hacen que sus bicicletas sean mantenidas por mecánicos profesionales. Se debe tener un especial cuidado en la evaluación regular de su bicicleta y sus componentes para asegurar su seguridad. [AP1100-6-1]
- Ciertos factores pueden reducir la vida de este componente a un tiempo menor a su período de garantía. El tamaño del ciclista y/o fortaleza y estilo al andar, una gran cantidad de millas, terrenos duros, abuso, instalación inapropiada, sudor, condiciones medioambientales adversas (como por ejemplo aire salino o lluvia corrosiva), daños en viajes (especialmente si la bicicleta y los componentes se desarmar y vuelven a armar repetidamente) y los choques o accidentes pueden todos contribuir a acortar la vida de este componente. Mientras más factores estén presentes, más se reduce la vida del componente. [AP0801-7-2]
- Todas las advertencias e instrucciones de cuidados concernientes a las partes de metal aplican doblemente a las partes de fibra de carbón (excepto en la corrosión), ya que estas son muy delicadas y se pueden dañar fácilmente durante el uso. Se recomienda firmemente el uso de una llave de torsión, ya que es muy fácil ajustar de modo excesivo o insuficientemente cualquier parte de carbón, lo que podría derivar en una parte rajada (arruinada) o peor, una parte que se rompa durante el uso. De manera rutinaria, debe verificar detenidamente si hay rajaduras, marcas por desgaste, deterioro de la superficie, caída del laminado, desportilladura del acabado o astillamiento del carbon especialmente cuando un componente de carbón entra en contacto o se acopla a un componente que no es de carbón. Una vez que la superficie de una parte de carbón se compromete, esta se puede romper. No aplique ningún lubricante a una superficie de carbón en donde pueda entrar en contacto con otra parte de carbón o de metal. Luego de un cho que, las partes de carbón pueden quedar desarmadas pero es probable que no se doblen como una parte de metal. Sin embargo, estas pueden debilitarse y deben reemplazarse. Llame a servicio al cliente de Profile Design y pregunte acerca de nuestra "Política de Reemplazo por Choques". [AP0706-8-1]
- Asegúrese de volver a verificar periódicamente el ajuste de TODOS los tornillos de la barra aerodinámica tal como se indica. Muchos de estos tornillos se pueden aflojar debido a una vibración durante la marcha, lo cual puede causar una posible rotura y pérdida de control. Asegúrese de que sólo se utilicen los tornillos suministrados por Profile Design. [AB1100-1-1]
- Las barras aerodinámicas pueden exigir posiciones de marcha que son nuevas o distintas para muchos ciclistas. Es recomendable practicar utilizando estas barras en un área con poco tráfico para acostumbrarse a cualquier cambio en la dirección o características de manejo de la bicicleta. Tenga mucho cuidado al utilizar estos tipos de manubrios por primera vez. Además, asegúrese de continuar viendo hacia adelante al andar y no mirar abajo hacia el suelo. [AB1100-2-1]
- Si alguna vez tiene un choque y el manubrio, barra aerodinámica O vástago se dañan de alguna manera, (curvaturas o raspaduras ligeras) TODAS LAS PARTES COLINDANTES deben reemplazarse ya que puede haber un daño no detectable a alguna parte. Llame a servicio al cliente de Profile Design y pregunte acerca de nuestra "Política de Reemplazo por Choques". [AB1100-3-1]
- Siempre que se coloque una bicicleta equipada con barra aerodinámica sobre el estante metálico de la cubierta de un vehículo, quite las almohadillas del apoyabrazos (si están fijadas con Velcro). Las almohadillas que se pierdan durante el transporte no están cubiertas por la Garantía de Profile Design. [AB1100-6-1]
- Verifique de cerca y periódicamente su manubrio para ver si hay muescas, mellas o rayas desde la abrazadera del vástago. También observe si hay signos de ligeras curvaturas o deformidades en la barra (que no hayan estado presentes originalmente). Esto hara necesario quitar la barra del vástago. Si ve estos signos, reemplace la barra con una del diámetro apropiado. [B1100-1-1]
- Siga las especificaciones de torsión de las partes de carbón del fabricante de componentes al instalar componentes a un manubrio de fibra de carbón. Ajustar excesivamente los tornillos puede comprometer la integridad del manubrio. [B1100-2-1]
- Asegúrese que el diámetro del área de afianzamiento del manubrio coincida con el diámetro de la abrazadera del vástago (por ejemplo, 31,8 mm, 26,0 mm o 25,4 mm). Una coincidencia incorrecta podría resultar en un daño, xdeslizamiento o rotura del manubrio y o del vástago, lo que podría causar una posible pérdida de control y daño. [B0706-4-1]

Profile Design garantiza todos sus productos durante dos años desde la compra original.

Para mayores detalles sobre la garantía de Profile Design y la política de Reemplazo por accidentes, visite www.profile-design.com/warranty